

## Städteranking 2007: Das Stärken-Schwächen-Profil

### Lübeck

#### **Viele Investitionen, aber steigende Schulden**

Lübeck belegt mit 81,3 Punkten Platz 46 von insgesamt 50 untersuchten Großstädten im vierten wissenschaftlichen Städteranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM) in Kooperation mit der WirtschaftsWoche. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Arbeitseinkommen, Bruttoinlandsprodukt und Investitionsquote. Die Gesamtbewertung für jede Stadt setzt sich aus den aktuellen Daten (Niveau-Ranking) sowie den Veränderungen im Zeitraum 2001-2006 (Dynamikranking) zusammen. Beim Niveau-Ranking kam Lübeck mit 41,3 Punkten auf Platz 39 und beim Dynamikranking mit 40,1 Punkten auf Platz 45. Wo Lübeck punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

#### **Stärken**

##### Niveau-Ranking:

- + Die Kommune investiert. Die Investitionsquote liegt im Jahr 2005 bei 12,1 Prozent. Lübeck landet - bei einem Durchschnitt aller untersuchten Städte von 6,2 Prozent - auf dem 2. Rang.
- + Der Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen lag 2006 je 1.000 Einwohner in Lübeck bei 2,0. Das heißt, es gab bezogen auf 1.000 Einwohner 2,0 mehr Gewerbeanmeldungen als -abmeldungen. Der Mittelwert beträgt 2,1. Damit landet Lübeck auf Platz 24.
- + Die Ausbildungsplatzdichte ist in Lübeck durchschnittlich. Auf 100 Nachfrager kamen 2004 96 Angebote, der Mittelwert aller untersuchten Städte beläuft sich auf 95,4 Prozent. Platz 26 für Lübeck.

##### Dynamik-Ranking:

- + Die Investitionsquote ist in Lübeck von 2001 bis 2005 um 3,1 Prozentpunkte gestiegen. Lübeck liegt damit auf Rang 2. Im Mittel aller untersuchten Städte sank die Investitionsquote um 2,4 Prozentpunkte.
- + Positiv punkten kann Lübeck auch beim Pendlersaldo. Je 100 Einwohner fuhren 2006 im Saldo 0,9 Pendler mehr nach Lübeck zur Arbeit als noch im Vergleichsjahr 2001. Rang 6 für Lübeck.

---

##### **Ansprechpartner:**

INSM: Jens Walter, Tel.: 0221 / 49 81 - 412, E-Mail: walter@insm.de

WiWo: Bert Losse, Tel.: 0211 / 887 - 2124, E-Mail: bert.losse@wiwo.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: [www.insm-wiwo-staedteranking.de](http://www.insm-wiwo-staedteranking.de) und [www.wiwo.de](http://www.wiwo.de)

**Weitere Rankings der INSM:** Das Bundesländerranking 2007 Das INSM-Regionalranking Der INSM-Bildungsmonitor

+ Überdurchschnittlich hat sich auch die Ausbildungsplatzdichte in Lübeck entwickelt, also die Zahl der Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager. Sie lag zwar 2004 um 1,2 Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager niedriger als 2001, im Schnitt aller untersuchten Städte ging sie jedoch sogar um 4,6 Ausbildungsplätze zurück. Platz 10 für Lübeck.

## **Schwächen**

### Niveau-Ranking:

- Auf Rang 48 findet sich Lübeck beim Kriterium Kostenbewusstsein wieder: Nur 12,5 Prozent (Mittelwert: 33,7 Prozent) der von der IW Consult GmbH im Jahr 2007 befragten Unternehmen in Lübeck attestieren ihrer Stadtverwaltung einen guten Umgang mit den öffentlichen Finanzen.
- Bei der Wirtschaftsfreundlichkeit stellten 48,4 Prozent der im Jahr 2007 von der IW Consult befragten Unternehmer in Lübeck der Stadt ein positives Zeugnis aus. Der bundesweite Durchschnitt liegt bei 61,8 Prozent Positivantworten. Platz 47 für Lübeck.
- Der Anteil der Hochqualifizierten an den Beschäftigten ist mit 7,0 Prozent unterdurchschnittlich (Mittelwert: 12,0 Prozent). Lübeck kommt hier auf den 46. Rang.

### Dynamik-Ranking:

- Platz 48 belegt Lübeck bei der Entwicklung des Arbeitseinkommens je Einwohner. Dieser Wert sank im Zeitraum von 2001 auf 2006 um 0,7 Prozent, im Städtedurchschnitt stieg er jedoch um 2,9 Prozent.
- Das Einkommen je Beschäftigten stieg in Lübeck von 2001-2006 um 7 Prozent. Der Mittelwert aller untersuchten Städte liegt bei 10,8 Prozent, Lübeck damit auf Platz 45.
- Die Schulden je Einwohner stiegen - im Vergleich der Jahre 2001 und 2006 - um 519 Euro. Die untersuchten deutschen Städte erhöhten die Belastungen für zukünftige Generationen im selben Zeitraum um durchschnittlich 39 Euro. Rang 43 für Lübeck.

---

**Ansprechpartner:**

INSM: Jens Walter, Tel.: 0221 / 49 81 - 412, E-Mail: walter@insm.de

WiWo: Bert Losse, Tel.: 0211 / 887 - 2124, E-Mail: bert.losse@wiwo.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: [www.insm-wiwo-staedteranking.de](http://www.insm-wiwo-staedteranking.de) und [www.wiwo.de](http://www.wiwo.de)

**Weitere Rankings der INSM:** Das Bundesländerranking 2007 Das INSM-Regionalranking Der INSM-Bildungsmonitor

## Lübeck in Zahlen

Stadt	Punkte	Rang	Beste Stadt
Lübeck	81,3	46	München

### Niveauranking 2007

Indikator	Dimension	Jahr	Wert	Mittelwert	Rang	Beste Stadt
Wohlstand	Punkte		8,7	12,5	41	München
Kaufkraft (1)	Euro je Einwohner	2007	16.466	18.011	39	München
Realsteuerkraft (2)	Euro je Einwohner	2005	616	906	41	Frankfurt
Arbeitsmarkt	Punkte		10,5	12,5	39	München
Arbeitslosenquote (3)	Prozent	2006	16,7	14,8	36	München
Arbeitsplatzversorgung (4)	Prozent	2006	52,3	53,5	35	München
Wirtschaft	Punkte		6,9	7,5	31	Frankfurt
Einkommen je Beschäftigten (5)	Euro	2006	26.680	30.778	42	Frankfurt
Bruttoinlandsprodukt je Einwohner (5)	Euro	2005	27.122	34.730	37	Frankfurt
Gewerbean- und abmeldungen (7)	je 1.000 Einwohner	2006	2,0	2,1	24	Mainz
Struktureffekt (8)	Prozent	2006	2,1	1,3	14	Frankfurt
Standort	Punkte		7,0	7,5	39	Düsseldorf
Produktivität (9)	Euro je Erwerbstätigen	2005	51.922	58.732	37	Ludwigshafen
Arbeitskosten (10)	Euro je Arbeitnehmer	2005	31.306	34.180	9	Chemnitz
Ausbildungsplatzdichte (11)	Prozent	2004	96,0	95,4	26	Kiel
Hochqualifizierte (12)	Prozent	2006	7,0	12,0	46	Stuttgart
Pendlersaldo (13)	je 100 Einwohner	2006	8,2	10,6	30	Frankfurt
Headquarter (14)	Anzahl	2007	1	12,3	40	München
Wirtschaftsfreundlichkeit (15)	Prozent Positivantworten	2007	48,4	61,8	47	Chemnitz
Struktur	Punkte		5,8	7,5	40	München
Arbeitslosengeld-II-Empfänger (16)	je 100 Einwohner	2006	10,7	8,8	40	München
Demografie-Index (17)	Index	2006	100,0	100,0	27	München
Straftaten (18)	je 100.000 Einwohner	2006	13.608	10.871	43	Solingen
Altersbeschäftigungsquote (19)	Prozent	2006	28,2	31,2	41	Hannover
Staat	Punkte		2,3	2,5	38	Düsseldorf
Schulden (20)	Euro je Einwohner	2006	2.969	2.080	41	Dresden
Investitionsquote (21)	Prozent	2005	12,1	6,2	2	Dresden
Kostenbewußtsein (22)	Prozent Positivantworten	2007	12,5	33,7	48	Stuttgart
Gesamt	Punkte		41	50,0	39	München

**Ansprechpartner:**

INSM: Jens Walter, Tel.: 0221 / 49 81 - 412, E-Mail: walter@insm.de

WiWo: Bert Losse, Tel.: 0211 / 887 - 2124, E-Mail: bert.losse@wiwo.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: [www.insm-wiwo-staedteranking.de](http://www.insm-wiwo-staedteranking.de) und [www.wiwo.de](http://www.wiwo.de)

**Weitere Rankings der INSM:** Das Bundesländerranking 2007 Das INSM-Regionalranking Der INSM-Bildungsmonitor

## Dynamikranking 2007

Indikator	Dimension	Jahr	Wert	Mittelwert	Rang	Beste Stadt
Wohlstand	Punkte		5,9	12,5	48	Dresden
Arbeitseinkommen (1)	Prozent	2001-2006	-0,7	2,9	48	Herne
Realsteuerkraft (2)	Prozent	2001-2005	3,7	14,8	43	Erfurt
Arbeitsmarkt	Punkte		10,9	12,5	41	Münster
Arbeitslosenquote (3)	Prozentpunkte	2001-2006	3,3	3,0	31	Halle
Beschäftigungswachstum	Prozent	2001-2006	-5,7	-3,8	40	Freiburg
Wirtschaft	Punkte		6,4	7,5	41	Frankfurt
Einkommen je Beschäftigten (5)	Prozent	2001-2006	7,0	10,8	45	Ludwigshafen
Bruttoinlandsprodukt je Einwohner (6)	Prozent	2001-2005	0,8	5,4	42	Duisburg
Gewerbean- und abmeldungen (7)	Differenz	2001-2006	0,7	1,2	32	Magdeburg
Standort	Punkte		7,5	7,5	28	Duisburg
Produktivität (9)	Prozent	2001-2005	4,0	7,7	43	Dresden
Arbeitskosten (10)	Prozent	2001-2005	2,0	2,9	15	Leverkusen
Büromieten	Prozent	2001-2006	6,7	-9,1	44	Düsseldorf
Ausbildungsplatzdichte (11)	Prozentpunkte	2001-2004	-1,2	-4,6	10	Kiel
Hochqualifizierte (12)	Prozentpunkte	2001-2006	0,8	1,2	43	Stuttgart
Pendlersaldo (13)	Differenz	2001-2006	0,9	-0,1	6	Gelsenkirchen
Einwohner	Prozent	2001-2005	-0,8	0,4	37	Aachen
Struktur	Punkte		6,8	7,5	40	Karlsruhe
Arbeitslosengeld-II-Empfänger (16)	Differenz	2001-2006	3,7	3,5	30	Wiesbaden
Demografie-Index (17)	Index-Punkte	2001-2006	-0,8	0,0	29	Bochum
Straftaten (18)	Differenz	2001-2006	-1.110	-144	12	Hamburg
Altersbeschäftigungsquote (19)	Prozentpunkte	2001-2006	2,4	4,0	44	Hannover
Staat	Punkte		2,6	2,5	17	Dresden
Schulden (20)	Differenz	2001-2006	519	39	43	Dresden
Investitionsquote (21)	Differenz	2001-2005	3,1	-2,4	2	Stuttgart
Gesamt	Punkte		40	50,0	45	Dresden

- 1) GfK-Kaufkraft (Niveau) bzw. Arbeitseinkommen (Dynamik) je Einwohner am Wohnort
- 2) Realsteuerkraft je Einwohner
- 3) Arbeitslosenquote bezogen auf abhängige Erwerbspersonen
- 4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der ausschließlich geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren)
- 5) Bruttolohnsumme am Arbeitsort je sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort
- 6) Nominales Bruttoinlandsprodukt je Einwohner
- 7) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen je 1.000 Einwohner
- 8) Brancheneffekt der Beschäftigungsentwicklung
- 9) Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen
- 10) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer
- 11) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager
- 12) Anteil der Beschäftigten mit FH- oder Hochschulabschluss an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten
- 13) Differenz der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort und am Wohnort je 100 Einwohner
- 14) Anzahl der Konzernzentralen
- 15) IW-Consult-Umfrage: Prozent der Unternehmen, die ihre Stadt als wirtschaftsfreundlich einstufen
- 16) Arbeitslosengeld-II-Empfänger je 100 Einwohner
- 17) Zusammengefasste Demografie-Kennziffern aus 2006 und Prognose bis 2020
- 18) Straftaten je 100.000 Einwohner
- 19) Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Alter von 55 Jahren und älter je 100 Einwohner im Alter von 55-65 Jahren
- 20) inkl. Eigenbetriebe (zum Teil geschätzt)
- 21) Anteil der Sachinvestitionen an den Gesamtausgaben
- 22) IW-Consult-Umfrage: Prozent der Unternehmen, die ihre Stadtverwaltung als kostenbewusst einstufen

**Ansprechpartner:**

INSM: Jens Walter, Tel.: 0221 / 49 81 - 412, E-Mail: walter@insm.de

WiWo: Bert Losse, Tel.: 0211 / 887 - 2124, E-Mail: bert.losse@wiwo.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: [www.insm-wiwo-staedteranking.de](http://www.insm-wiwo-staedteranking.de) und [www.wiwo.de](http://www.wiwo.de)

**Weitere Rankings der INSM:** Das Bundesländerranking 2007 Das INSM-Regionalranking Der INSM-Bildungsmonitor